

HU-INFORMATION



Inhalt:

- **Statut des Humboldt-Preises für gute Lehre** S. 2
- **Ausschreibung: Humboldt-Preis für gute Lehre 2009** S. 3
- **Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung** S. 4
- **Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung** S. 4
- **Stellenausschreibungen** S. 6
- **Hinweise der Haushaltsabteilung
Neue Kostenarten ab 2009 - Veränderungen auf den
Anordnungsbelegen** S. 11
- **Neuwahl Vorsitz Gesamtpersonalrat** S. 14

● Statut des Humboldt-Preises für gute Lehre

Das Preisgeld und Turnus der Preisvergabe

- §1 Das Präsidium der Humboldt-Universität zu Berlin schreibt – in der Regel jährlich – den mit 10.000,00 Euro dotierten Humboldt-Preis für gute Lehre aus.
- §2 Das Preisgeld wird über den Haushalt des betreffenden Institut bzw. der betreffenden Fakultät dem Preisträger¹ für Zwecke der Lehre zur Verfügung gestellt. Der Preisträger entscheidet in diesem Rahmen über die weitere Verwendung.
- §3 Eine Teilung des Preises ist in der Regel nicht möglich. Eine Zuerkennung an mehrere Personen ist nur bei einer gemeinsam erbrachten Leistung möglich.

Die Jury

- §4 Der Preisträger wird von einer Jury auf Grundlage der unten genannten Auswahlkriterien ausgewählt.
- §5 Der Jury gehören sieben Mitglieder an. Der Vizepräsident für Studium und Internationales, ein Vertreter der Studiendekane, ein Hochschullehrer, ein Wissenschaftler aus dem akademischen Mittelbau, ein Studierender, der Preisträger des Vorjahres und ein weiteres Mitglied. Der Vertreter der Studiendekane wird auf Vorschlag der Studiendekane, die anderen Mitglieder auf Vorschlag der Statusgruppen im Akademischen Senat vom Vizepräsidenten für Studium und Internationales ernannt.
- §6 Der Vizepräsident für Studium und Internationales sitzt der Jury vor.
- §7 Die Auswahl des Preisträgers wird auf einer Jurysitzung getroffen, an der mindestens zwei Drittel der Jury-Mitglieder teilnehmen müssen. Die Jury verfasst eine Laudatio für den Preisträger (Auswahlbegründung).

Das Auswahlverfahren

- §8 (1) Auswahlkriterien sollen insbesondere sein:
- 1) die Vermittlungskompetenz für komplizierte Sachverhalte,
 - 2) die Strukturierung und Vorbereitung der Lehrveranstaltung,
 - 3) die Qualität und Aktualität der Lehrinhalte,
 - 4) die Verwendung von ausgearbeiteten, strukturierten und methodisch vielfältigen Lehrmaterialien und die Anwendung von entsprechenden Lehrformen,
 - 5) die Verbindung der Lehre mit der (aktuellen) Forschung,
 - 6) aber auch Pünktlichkeit sowie Termindisziplin,
 - 7) die Förderung von unabhängigem, kreativem und kritischem Denken,
 - 8) die Förderung des Selbststudiums sowie die Berücksichtigung der Berufspraxis,
 - 9) die gute Erreichbarkeit der Lehrenden und die Beratung und Betreuung über die Lehrveranstaltung hinaus sowie
 - 10) weitergehendes Engagement beispielsweise durch die Teilnahme an hochschuldidaktischen Weiterbildungen und extracurricularer Aktivitäten.
- (2) Besonders berücksichtigt werden in der Auswahl zudem die Art und Größe der Lehrveranstaltung und deren Stellung im Curriculum des Fachs.

Das Vorschlagsrecht und der Vorschlag

- §10 Alle Mitglieder der Universität können bei den Studiendekanen und den studentischen Fachschaften Vorschläge machen. Die Studiendekane und studentischen Fachschaften sind der Jury gegenüber nominierungsberechtigt. Es sind mehrere Vorschläge je Fakultät möglich. Die Vorschlagsmodalitäten innerhalb einer Fakultät können durch diese geregelt werden, getroffene Regelungen sind zu veröffentlichen und der Jury mitzuteilen. Eigenbewerbungen sind unzulässig.

¹ Der Lesbarkeit wegen wurde auf die Nennung beider Geschlechter verzichtet; es sind jedoch immer Männer und Frauen angesprochen.

- §11 Ein Vorschlag für den Preis muss folgende Angaben enthalten:
- 1) Name der vorgeschlagenen Person
 - 2) Kurzer prägnanter Bericht über die zu würdigende Leistung (Lehrveranstaltung)
 - 3) Lebenslauf der vorgeschlagenen Person
 - 4) Liste der bisherigen Lehrveranstaltungen (Angaben zum derzeitigen und bisherigen Lehrdeputat)
 - 5) Stellungnahme der Studierenden (Fachschaft des betreffenden Fachs bzw. der studentischen Vertreter im Fakultätsrat)
 - 6) Stellungnahme der Studiendekanin
- §12 Vorschläge müssen bis zum 31. Juli des betreffenden Akademischen Jahres beim Vizepräsidenten für Studium und Internationales eingegangen sein.
- §13 Alle an der Humboldt-Universität zu Berlin hauptamtlich Lehrenden können vorgeschlagen werden. Über Ausnahmen in besonders begründeten Fällen entscheidet die Jury.
- §14 Eine mehrfache Zuerkennung des Preises an eine Person ist zulässig. Der Preisträger des Vorjahres kann nicht für den Preis im darauffolgenden Jahr vorgeschlagen werden.

Die Preisverleihung

- §15 Die Bekanntgabe des Preisträgers erfolgt jeweils bis Ende September.
- §16 Die Preisverleihung erfolgt anlässlich der feierlichen Eröffnung des neuen Akademischen Jahres im Oktober eines jeden Jahres.
- §17 Der Preisträger erhält eine Urkunde über die Verleihung des Preises und die von den Mitgliedern der Jury unterzeichnete Laudatio.

● Ausschreibung: Humboldt-Preis für gute Lehre 2009

Das Präsidium der Humboldt-Universität schreibt hiermit erstmals den Humboldt-Preis für gute Lehre aus. Der Preis prämiiert besondere Leistungen in der Lehre und ist mit 10.000,00 Euro dotiert. Der Preis wird in der Regel an eine Person vergeben. Das Preisgeld wird der Preisträgerin/dem Preisträger für Zwecke der Lehre zur Verfügung gestellt. In diesem Rahmen entscheidet er/sie über die weitere Verwendung.

Der Preis wird von einer Jury unter Vorsitz des Vizepräsidenten für Lehre und Studium, Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe Jens Nagel, verliehen. Vorschlagsberechtigt sind alle Angehörigen der Humboldt-Universität gegenüber den Studiendekan/innen und studentischen Fachschaften. Diese reichen Nominierungen bei der Jury ein. Es sind mehrere Nominierungen je Fakultät zulässig.

Ein Vorschlag muss folgende Angaben enthalten:

- Name der vorgeschlagenen Person
- Kurzer prägnanter Bericht über die zu würdigende Leistung bzw. Lehrveranstaltung
- Lebenslauf der vorgeschlagenen Person
- Liste der bisherigen Lehrveranstaltungen (mit Angaben zum derzeitigen und bisherigen Lehrdeputat)
- Stellungnahme der Fachschaft oder der Studierendenvertreter im Fakultätsrat zum Vorschlag
- Stellungnahme der Studiendekanin/des Studiendekans zum Vorschlag

Alle an der Humboldt-Universität hauptamtlich Lehrenden können vorgeschlagen werden. Über Ausnahmen in begründeten Fällen entscheidet die Jury.

Die Auswahlkriterien sind dem Statut des Humboldt-Preises für gute Lehre zu entnehmen.

Die Vorschläge für das Akademische Jahr 2008/09 müssen bis zum
31. Juli 2009
bei folgender Adresse eingegangen sein:

Humboldt-Universität zu Berlin
Der Vizepräsident für Studium und Internationales
Die Jury des Humboldt-Preises für gute Lehre
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Für weitere Informationen: lehre.hu-berlin.de/preis

● Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung

Das neue Programm 2009 der Beruflichen Weiterbildung ist erschienen

Anfang Dezember 2008 ist das neue Programm der Beruflichen Weiterbildung der Humboldt-Universität zu Berlin erschienen. Über das Kursverwaltungssystem »BWb-online« sowie die bewährte Broschüre steht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein umfangreiches Angebot zu vielfältigen bekannten und neuen Themen zur Verfügung. Für das neue Jahr ist wieder geplant, neben diesem Programm individuelle Weiterbildung bedarfs- und zielgruppengerecht zu konzipieren.

Sie erreichen unser Programm im Internet unter: <https://www2.hu-berlin.de/berweit/bwb>.
Dort finden Sie alle wichtigen Informationen zur Weiterbildung. Sie können die Lehrgänge buchen und den Kontakt zu uns herstellen.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Qualifizierung – in Ihrem und im Interesse der Universität.

Die Mitarbeiterin und Mitarbeiter der Beruflichen Weiterbildung

● Information der Abteilung für Personal und Personalentwicklung

Wir haben noch einige Plätze frei!

Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen über:
<https://www2.hu-berlin.de/berweit/bwb>.

RG007 »Kompaktkurs Recht – Basiswissen für die Universität« *Seminarreihe*

34 Stunden

In dieser Seminarreihe erhalten Sie einen fundierten Überblick über die relevanten Rechtsnormen. Sie erhalten einen gezielten Einblick in die wesentlichen Gesetze, um in Ihrem Arbeitsalltag Ihre Entscheidungen schnell und fundiert treffen und begründen zu können.

1. Grundlagen des Arbeitsrechts (8 Stunden)

Termin: Dienstag, 24. Februar 2009
Zeit: 09:00 - 16:30 Uhr
Dozent: Herr Frenz

2. Grundlagen des Hochschulrechts (4 Stunden)

Termin: Dienstag, 10. März 2009
Zeit: 09:00 - 12:00 Uhr
Dozentin: Frau Brettschneider

3. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (4 Stunden)

Termin: Dienstag, 24. März 2009
Zeit: 09:00 - 12:00 Uhr
Dozent: Herr Eschke

4. Grundlagen des Datenschutzes (4 Stunden)

Termin: Dienstag, 24. März 2009
Zeit: 13:00 - 16:15 Uhr
Dozentin: Frau Hoffmann-Holland

5. Grundlagen des Haushaltsrechts (8 Stunden)

Termin: Dienstag, 31. März 2009
Zeit: 09:00 - 16:30 Uhr
Dozenten: Herr Brombosch, Herr Dr. Werner

6. Gender Mainstreaming (4 Stunden)

Termin: Dienstag, 21. April 2009
Zeit: 09:00 - 12:00 Uhr
Dozent: Dozententeam

7. Betriebliches Eingliederungsmanagement (2 Stunden)

Termin: Dienstag, 21. April 2009
Zeit: 13:00 - 15:00 Uhr
Dozentin: Frau Hecht

Die Kursteile können auch einzeln gebucht werden.

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen, die neu an der Humboldt-Universität sind und/oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten, Führungskräfte sowie alle Mitarbeiter/innen, die Personalverantwortung tragen

KA006 »Erfolgreich im Dialog«

16 Stunden

Sie lernen wirkungsvolle Werkzeuge (eigene Einstellung, Gesprächsvorbereitung, Strukturierung von Gesprächen, aktives Zuhören, Fragetechniken, Klärung von Störungen) für die erfolgreiche professionelle Gesprächsführung kennen und erhalten breiten Raum, diese zu üben und in den Alltag zu übernehmen.

Inhalt:

- Was sind die Grundvoraussetzungen für eine gelingende Kommunikation?
- Welche Gesprächstechniken können darauf aufbauend die Kommunikation verbessern?
- Wie können Sie die Gespräche aktiv in Ihrem Sinne beeinflussen?

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aller Bereiche und jene, die perspektivisch Führungsverantwortung übernehmen wollen oder seit kurzer Zeit übernommen haben

Termin: Donnerstag/Freitag, 29./30. Januar 2009

RV001 »Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre – eine systematische Einführung«

32 Stunden

Der Kurs verfolgt das Ziel, durch einen systematischen Unterricht grundlegendes, aktuelles und anwendungsbereites Fachwissen zum geltenden Haushaltsrecht zu vermitteln.

Inhalt:

Rechtsvorschriften – Haushaltsgrundsätze – Haushaltsplan – Finanz- und Investitionsplanung – Bewirtschaftung der Einnahmen und Ausgaben – Bestellwesen – Selbstbewirtschaftungsmittel – Deckungsfähigkeit – Zahlungen – Rechnungslegung und -prüfung unter Einbeziehung der aktuellen Entwicklung der Rechtslage – Anwendung/Umsetzung von geltenden EU-Recht.

Der Lehrgang kann mit einem benoteten Leistungsnachweis auf fakultativer Basis abgeschlossen werden.

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen, in der Verwaltung, die das Arbeitsgebiet wechseln und/oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Termine: montags, 2. bis 23. Februar 2009
jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr

Dozent: Herr Naujoks

● **Stellenausschreibungen**

Die folgenden Stellenausschreibungen (mit Ausnahme der Ausschreibungen für befristetes wissenschaftliches Personal und der Drittmittelausschreibungen) richten sich vorrangig an Mitarbeiter/innen, die im Hochschulbereich in einem Dauerarbeitsverhältnis beschäftigt sind.

Personen, die sich im Personalüberhang befinden, werden aufgefordert, sich auf geeignete Stellen zu bewerben. Die Übernahme von niedriger bewerteten Arbeitsgebieten oder von befristeten Arbeitsgebieten, z.B. im Rahmen von Drittmitteln, hat keine nachteiligen Auswirkungen auf ein bestehendes unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Die HU unterstützt die Beschäftigten bei der Übernahme eines neuen Aufgabenkreises durch geeignete Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen.

.....
Juristische Fakultät – Staats- und Verwaltungsrecht sowie Verwaltungswissenschaften
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/4-Teilzeitbeschäftigung befristet für die Dauer von 2 Jahren - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Staats- und Verwaltungsrechts; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: 1. Juristisches Staatsexamen möglichst mit Prädikat (nur für Bewerber/innen zwischen dem 1. und 2. Staatsexamen)

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/153/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Battis, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Chemie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. IIa/Ib - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Analytischen Chemie; Betreuung wiss. Forschungsprojekte zur quantitativen und strukturellen Biopolymeranalyse vor allem mittels Mikro-Trennverfahren und Massenspektrometrie; Aufbau von Kooperationen innerhalb der Institute der HU und mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen in analytischen Verbundprojekten; Aufbau internationaler Kontakte

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium bevorzugt in Chemie, Promotion in Analytischer Chemie, eine nach Abschluss des Hochschulstudiums mind. dreijährige wiss. oder fachlich-praktische Tätigkeit in einem hauptberuflichen Dienstverhältnis; sehr gute Kenntnisse in der technischen Massenspektrometrie und in den Trennverfahren, nachgewiesene Expertise in der Bioanalytik (Publikationen), mehrjährige Postdoc-Erfahrung im Ausland erwünscht

Bewerbungen sind innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/150/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Chemie, Prof. Linscheid, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....

Philosophische Fakultät I - Institut für Europäische Ethnologie

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung befristet bis zum 31.03.2012 - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre am Schnittfeld von Europäischer Ethnologie (EE) und Gender Studies (GS); Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion
Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Europäischer Ethnologie mit Schwerpunkt Gender Studies oder in Gender Studies mit Schwerpunkt qualitativer empirischer Sozialforschung; sehr gute Kenntnisse in neueren Diskussionen der Gender Studies und Europäischen Ethnologie

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (inkl. Kurzkonzept für ein Dissertationsvorhaben und für eine Lehrveranstaltung am Schnittfeld EE/GS) sind innerhalb von 6 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/149/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät I, Institut für Europäische Ethnologie, Frau Prof. Dr. Binder, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät III - Institut für Kultur- und Kunstwissenschaften

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 2/3-Teilzeitbeschäftigung max. befristet für 6 Jahre gem. WissZeitVG - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in Forschung und Lehre im Fachgebiet Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas, Vertiefungsrichtung Mittleres Niltal und Horn von Afrika, Schwerpunkte der Lehre: Theorie und Praxis der archäologischen Forschung in Nordostafrika; Mitarbeit an Forschungsprojekten des Seminars AKNOA im Sudan; Aufgaben zur Erbringung zusätzl. wiss. Leistungen

Anforderungen: Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium (z.B. Sudanarchäologie, Afrikaarchäologie, Ur- und Frühgeschichte, Ägyptologie), Promotion; Befähigung und Bereitschaft zur Konzeption, Planung und Durchführung feldarchäologischer Projekte

Bewerbungen sind innerhalb von 6 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/147/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät III, Institut für Kultur- und Kunstwissenschaften, Frau Prof. Dr. Näser (Sitz: Mohrenstr. 40/41), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät III - Institut für Sozialwissenschaften

Angestellte/r in der DV - Systemtechnik mit 2/3-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IVb/IVa - BAT-O nach AnwTV HU (Vertretungseinstellung befristet bis 31.10.2011)

Aufgabengebiet: Technische Betreuung der EDV-Anlagen des Instituts, insb. Netzwerkadministration, Benutzerverwaltung; Einrichtung und Pflege zentraler Dienste (Drucken, E-Mail, DFÜ), Hard- und Softwareverwaltung, technische Betreuung der PC- und Workstation-Pools und der EDV-Lehrtechnik, Pflege des Telefonlabors, technische Mitarbeit an Konzeption und Ausbau der EDV-Konfiguration am Institut

Anforderungen: Abgeschlossene einschlägige Fachhochschulausbildung und fachlich-praktische Erfahrungen bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen; solide Kenntnisse von DV-Systemen (PC- und Workstation-Standard), Betriebssystemen (UNIX, LINUX, Windows 2000) und Telefonlaborsystemen (CATI); Kenntnisse auf dem Gebiet der Planung, Organisation und Koordinierung von DV-Netzen und Anlagen erwünscht

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/148/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät III, Institut für Sozialwissenschaften, PD Dr. Groß (Sitz: Universitätsstr. 3b), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Präsidialbereich - Referat Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Fundraising

2 Stellen Angestellte/r mit je 1/2-Teilzeitbeschäftigung befristet für 2 Jahre - Vgr. IIa/Ib - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Kommunikation naturwiss. Ergebnisse von Wissenschaftlern der Humboldt-Universität zu Berlin (1. Stelle) bzw. Kommunikation geistes- und sozialwiss. Ergebnisse von Wissenschaftlern der Humboldt-Universität zu Berlin (2.Stelle), insb. inhaltliche Erstellung von

Presseinformationen, Beiträgen, Publikationen und Online-Newslettern; Bearbeitung/Beantwortung von Presseanfragen zu diesen Themen; fortlaufende Betreuung und Aktualisierung der Expertenmakler- und der zentralen HU-Website

Anforderungen: Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium, vorzugsweise 1) in einer relevanten naturwissenschaftlichen Disziplin, 2) in einer relevanten geistes- oder sozialwiss. Disziplin, journalistische Kenntnisse und Kenntnisse des Presserechts sowie der Universitätsstrukturen, Beherrschung der gängigen MS-Office-Programme, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Kommunikationsfähigkeit

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/151/08** (1. Stelle) **bzw. Kennziffer AN/152/08** (2.Stelle) an die Humboldt-Universität zu Berlin, Präsidialbereich, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Fundraising, Herrn Richter, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
DRITTMITTEL

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Chemie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 2/3-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 30.06.2011)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im Sonderforschungsbereich 546 „Übergangsmetalloxid-Aggregate“, Teilprojekt A4 in enger Zusammenarbeit mit experimentellen Gruppen; quantenchemische Ab initio-Rechnungen an molekularen Übergangsmetalloxidverbindungen zwecks Überprüfung von DFT-Berechnungen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion
Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Chemie oder Physik; Erfahrungen in der Computeranwendung

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/100/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Chemie, Prof. Dr. Sauer (Sitz: Brook-Taylor-Str. 2), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Chemie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 24 Monate)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen im DFG-Schwerpunktprogramm MOF-5 SPP 1362 „Porous Metal-Organic Frameworks (MOFs)“, insb. Aufklärung von Mechanismen katalytischer Reaktionen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion
Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Chemie oder Physik; Erfahrungen in der Computeranwendung; Kenntnisse in Quantenchemie bzw. „Computational Chemistry“

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/102/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Chemie, Prof. Dr. Sauer (Sitz: Brook-Taylor-Str. 2), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Physik
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 30.06.2010)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im Bereich Moderne Optik; theoretische Untersuchung der laserinduzierten Steuerung von Reaktionen in molekularen Systemen in Anbindung an die Forschungsaktivitäten im SFB 450, insb. Untersuchung von Steuerungsmechanismen mit ultrakurzen, intensiven Laserimpulsen; Anwendung und vor allem entsprechende Erweiterung der für die Untersuchung notwendigen, in der AG entwickelten Computerprogramme

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Physik oder Chemie mit Spezialisierung Theoretischer Chemie (oberhalb Bachelor); gute Kenntnisse in Quantenmechanik; Diplom- oder Masterarbeit auf dem Gebiet der theoretischen Atom- oder Molekülphysik sowie Programmierkenntnisse in einer höheren Programmiersprache (vorzugsweise FORTRAN90 oder C++) erwünscht

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/107/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Physik, PD Dr. Saenz (Sitz: Hausvogteiplatz 5-7), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I - Institut für Biologie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 3 Jahre)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im Rahmen des BMBF-Projektes „Effizienz und Effektivität der neuen gestuften Lehrerbildung – curriculare und Lehr-Lern-Prozessgestaltung, Kompetenzerwerb und Effektverstetigung im Master of Education“ (in Kooperation von Wirtschaftspädagogik, Fachdidaktiken Deutsch und Biologie); Analyse und Adaption der curricularen Gestaltung von Studienprogrammbausteinen im Bereich der universitären Lehrerbildung; Planung und Durchführung qualitativer und quantitativer Erhebungen und Auswertungen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Biologie bevorzugt im Lehramt, sehr gute biologiedidaktische Kenntnisse; möglichst Erfahrung in der Durchführung von empirischen Forschungsprojekten, Kompetenzen in qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden, gute Kenntnisse der einschlägigen Programme (SPSS/STATA, MAXQDA) bzw. Bereitschaft zu einer entsprechenden Qualifizierung, Teamfähigkeit, Flexibilität, Organisationsgeschick

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/108/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Biologie, Frau Prof. Upmeyer zu Belzen, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät II - Institut für deutsche Literatur
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 3 Jahre)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im Rahmen des BMBF-Projektes „Effizienz und Effektivität der neuen gestuften Lehrerbildung – curriculare und Lehr-Lern-Prozessgestaltung, Kompetenzerwerb und Effektverstetigung im Master of Education“ (in Kooperation von Wirtschaftspädagogik, Fachdidaktiken Deutsch und Biologie); Analyse und Adaption der curricularen Gestaltung von Studienprogrammbausteinen im Bereich der universitären Lehrerbildung; Planung und Durchführung qualitativer und quantitativer Erhebungen und Auswertungen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Deutsch bevorzugt im Lehramt, sehr gute deutschdidaktische Kenntnisse; möglichst Erfahrung in der Durchführung von empirischen Forschungsprojekten, Kompetenzen in qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden, gute Kenntnisse der einschlägigen Programme (SPSS/STATA, MAXQDA) bzw. Bereitschaft zu einer entsprechenden Qualifizierung, Teamfähigkeit, Flexibilität, Organisationsgeschick

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/104/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur, Prof. Dr. Kämper-van den Boogart, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät II - Institut für Klassische Philologie
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2012)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im SFB "Transformationen der Antike", Teilprojekt B7 "Übersetzung der Antike", Unterprojekt 3 "Der lateinische Roman: Petron und Apuleius"

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Latinistik oder einem vergleichbaren Fach; Interesse an rezeptionsgeschichtlichen Fragestellungen

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/105/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie, Prof. Schmitzer, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät II - Institut für Klassische Philologie

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2012)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im SFB "Transformationen der Antike", Teilprojekt B7 "Übersetzung der Antike", Unterprojekt 4 "Kriterien der Übersetzungsanalyse in Theorie und Praxis"; Mitwirkung bei der Erarbeitung und theoretischen Begründung eines Kriterienkatalogs zur Übersetzungsanalyse, Mitarbeit beim Ausbau einer Übersetzungsdatenbank, Erstellung von Übersetzungsanalysen für die Datenbank

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Gräzistik und/oder Latinistik; Kenntnisse der theoretischen Translatologie

Bewerbungen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/106/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie, Prof. Schmitzer, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2011)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im Rahmen des deutsch-französischen Kooperationsprojekts „Market Power in Vertically Related Markets“, insb. in den Forschungsgebieten angewandte Mikroökonomie und Spieltheorie, in deren Rahmen quantitative Modelle zur Analyse der Auswirkungen von Marktmacht innerhalb vertikaler Produktionsstrukturen untersucht werden sollen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium in Wirtschaftswissenschaft oder Mathematik; gute Kenntnisse der Mikroökonomie, mathematischer Methoden und der englischen Sprache; Kenntnisse der französischen Sprache vorteilhaft; nachweisbares Interesse an mikroökonomischer Forschung und insb. industrieökonomischen Themen; Bereitschaft, an der Organisation des Projekts mitzuwirken

Bewerbungen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/098/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Prof. Dr. Strausz, Spandauer Str. 1, 10178 Berlin zu richten.

.....
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. IIa - BAT-O nach AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2012)

Aufgabengebiet: Wiss. Dienstleistungen in der Forschung im Rahmen des Teilprojekts A8 „Regulatory Risk“ des SFB 649 „Ökonomisches Risiko“ (<http://sfb649.wiwi.hu-berlin.de>), insb. in den Forschungsgebieten angewandte Mikroökonomie und Spieltheorie, in deren Rahmen quantitative Modelle zur Analyse der Auswirkungen von Marktregulierung entwickelt werden sollen; Aufgaben zur Erbringung zusätzl. wiss. Leistungen

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium und Promotion (möglichst mit Prädikatsexamen) in Wirtschaftswissenschaft; eigene Forschungsarbeiten im Bereich der angewandten Mikroökonomie, insb. Arbeiten, die sich mit der Thematik der Regulierung aus vertragstheoretischer und/oder industrieökonomischer Sicht befassen; gute Kenntnisse der Mikroökonomie, mathematischer Methoden und der englischen Sprache; Bereitschaft, an der Organisation des SFB 649 mitzuwirken

Bewerbungen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/099/08** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Prof. Dr. Strausz, Spandauer Str. 1, 10178 Berlin zu richten.

Anlässlich der gemeinsamen Jubiläen der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, der Charité, der Humboldt-Universität zu Berlin, der Max-Planck-Gesellschaft und der Staatsbibliothek zu Berlin im Jahr 2010 planen die großen Wissenschaftseinrichtungen der Stadt ein Wissenschaftsjahr. Im Zentrum steht eine Ausstellung im Martin-Gropius-Bau. Das Konzept unter dem Arbeitstitel „WeltWissen“ sieht eine thematisch geordnete Übersichtsausstellung über die Berliner Wissenschaftsgeschichte von den Anfängen bis in die heutige Zeit vor. Zur Umsetzung des Projektes ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis 31.12.2009 (Drittmittelfinanzierung mit der Möglichkeit der Verlängerung) folgende Stelle zu besetzen:

Angestellte/r - Vgr. IIa/Ib - BAT-O nach AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wiss. Recherche zur Berliner Wissenschaftsgeschichte; Verfassen von Texten für Ausstellung und Katalog; Mitarbeit bei der Erstellung von Raumkonzepten; Organisation und Durchführung von Interviews und Workshops; Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen; Aufbau und Pflege einer EDV-gestützten Datenbank

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium; umfassende Kenntnisse der Wissenschaftsgeschichte; praktische Erfahrungen im Ausstellungswesen sowie Erfahrung bei der redaktionellen Bearbeitung wiss. Texte; sehr gute Englischkenntnisse; Teamfähigkeit

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/103/08** an den Präsidenten der Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin.

.....
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, bitten wir, mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorzulegen.

● **Hinweise der Haushaltsabteilung**
Neue Kostenarten ab 2009 - Veränderungen auf den Anordnungsbelegen

Ab 2009 gelten neue Kostenartennummern. Diese finden Sie im WWW der Humboldt-Universität zu Berlin unter folgendem Link: http://www.hu-berlin.de/hu/verwaltung/haushalt_html

Dort sind hinterlegt:

- a) die Kosten-/Erlösartenschlüssel
- b) die Zuordnung der Kostenarten zum Titel / UT

In dieser Übersicht finden Sie neben den neuen 7-stelligen Kostenarten (KoA) noch die alten, Ihnen bekannten 5-stelligen KoA zur besseren Orientierung.

Bitte beachten Sie, dass in vorstehend genannter Exceldatei die Titel-KoA-Zuordnung in 3 unterschiedlichen Tabellenblättern abgelegt ist:

- Haushalts-Kapitel,
- Zweckgebundene Finanzierungen (Kapitel 03098),
- Drittmittel-Kapitel.

Anlass für die Neustrukturierung der Kostenarten war die unzureichende Systematik und fehlende Erweiterbarkeit sowie die Weiterentwicklung der KoA im Rahmen eines Pilotprojektes zur Kosten- und Leistungsrechnung in der Technischen Abteilung der Humboldt-Universität zu Berlin.

Folgende Änderungen sind zu verzeichnen:

- Struktur / Gliederung der Kostenarten
 - nun in enger Anlehnung an die Kontenklassen gemäß dem Bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen
 - z.B. Kontenklasse 5 für Erträge, Kontenklasse 6 für Aufwendungen

- Numerik der Kostenarten
 - **7-stellige** Kostenarten (bisher 5-stellig)
 - orientiert an der Gliederung der Kostenarten.
 - Zuordnung der KoA zu übergeordneten KoA (Kontengruppe, Hauptkonto, Konto ...) = Kostenartenbaum
- Erweiterbarkeit aufgrund systematischer Gruppierung

Die alten bekannten Kostenarten wurden weitestgehend in die neue Struktur überführt und mit einer neuen 7-stelligen Kostenartennummer versehen. Diese kann, muss aber nicht zwangsläufig in der Ziffernfolge eine Ähnlichkeit zur alten KoA-Nr. aufweisen. Für den Vergleich alte und neue KoA nutzen Sie bitte in der Übersicht lt. Buchstabe b) die Spalten KoA (alt) und KoA (neu).

Die Überleitung der bereits bekannten KoA zu den neuen kann wie folgt ausfallen:

- In der Mehrzahl der Fälle gibt es für eine alte KoA genau eine neue KoA (1:1).
- In anderen Fällen gibt es für eine alte KoA mehrere neue KoA (1:n).
- In einzelnen Fällen wurden mehrere alte KoA zu einer neuen KoA zusammengefasst (n:1).
- Weiterhin wurden auch völlig neue KoA aufgenommen, für die es keine Entsprechung im alten KoA-Katalog gibt (0:1).
- Schließlich sind in wenigen Fällen auch bisherige KoA ersatzlos entfallen (1:0).

Die Systematik des neuen Kostenartenkataloges in Anlehnung an den "Bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen" bietet Raum für künftige Erweiterungen. Sollten Sie in Ihren Bereichen für Auswertungszwecke oder aus praktikablen Gründen Erweiterungsbedarf sehen, melden Sie diesen der Leiterin der Haushaltsabteilung.

Die neuen KoA erforderten die Erweiterung der Anordnungsbelege an die Kasse der Humboldt-Universität zu Berlin (Annahme- und Auszahlungsanordnung für Einzelanordnungen und für wiederkehrende Zahlungen, Änderungsanordnung, Umbuchung, sowie der HU-Anforderung).

Die Formulare wurden erweitert aufgrund der längeren Kosten-/Erlösartenschlüssel sowie um die Angabe des Kostenträgers (KoTr). Die Angabe des KoTr ist derzeit nur für Anordnungen der Technischen Abteilung erforderlich.

Die aktuellen Formulare sind im Netz zu finden unter <http://www.hu-berlin.de/formulare/>

Im Interesse einer zügigen Bearbeitung wird darum gebeten, künftig nur noch die neuen Formulare zu verwenden und die Kosten-/Erlösart unbedingt anzugeben.

Ebenso sind die Kostenarten bei Bestellungen über die Beschaffungsstelle auf der HU-Anforderung anzugeben.

Bei der Angabe der KoA in den Anordnungsbelegen sind die Termine in dem "Rundschreiben zur Regelung des Abschlusses des Haushaltsjahres 2008" (<http://www.hu-info.hu-berlin.de/2008/22>) zu beachten.

Für Anordnungen, die noch zulasten des alten Haushaltsjahres gebucht werden müssen, sind die alten 5-stelligen KoA anzugeben. Auf allen Anordnungen zulasten bzw. zugunsten des neuen Haushaltsjahres 2009, die der Kasse schon vor Jahresende übergeben werden, sind die neuen 7-stelligen KoA anzugeben.

Weiterhin wird um Beachtung der **neuen gesetzliche Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)** gebeten.

Zu den GWG zählten bisher bewegliche, selbständig nutzbare und abnutzbare Güter des Anlagevermögens mit einem Netto-Anschaffungswert < 410 EUR.

Nach der neuen gesetzlichen Regelung gelten Geräte und Ausstattungen mit einem **Netto-Anschaffungswert < 150 EUR** als GWG.

In dem KoA-Katalog finden Sie bei den relevanten KoA der Kontenklasse 6 den Zusatz "(GWG)".

Abhängig von der Wertgrenze ergibt sich die Wahl der richtigen KoA bzw. Kontenklasse.

GWG	(Netto-Anschaffungswert < 150,- EUR Netto)	☛ Kontenklasse 6 (Aufwendungen) Bsp: 6030002 - Aufwendungen f. IuK-Technik (GWG)
Anlagevermögen	(Netto-Anschaffungswert ab 150,- EUR Netto)	☛ Kontenklasse 0 (Sachanlagen) Bsp: 0860002 - Masch., Geräte, IuK-Technik (unter 5 TEUR)

Hinweise:

Basis für die Ermittlung der Kostenarten ist der **Einzel**-Netto-Anschaffungswert.

Bei Beschaffungen von mehreren Stück eines Ausstattungsgegenstandes ist der Netto-Anschaffungswert für 1 Stück entscheidend.

Bei Ausstattungsgesamtheiten, bestehend aus mehreren Ausstattungsteilen, die einzeln nicht selbständig nutzbar sind, ist der Gesamtanschaffungswert (netto) der Ausstattungsgesamtheit entscheidend.

gez. Klug
komm. Leiterin der Haushaltsabteilung

● **Neuwahl Vorsitz Gesamtpersonalrat**

Am 03.12.2008 ist der neue Vorstand des Gesamtpersonalrats gewählt worden. Als Vorsitzender wurde Herr **Hans-Joachim Selle** gewählt.

Die Stellvertreter sind:

David Bowskill,
Dr. Alexander Steinicke,
Marion Dewender und
Andreas Schwertner.

Weitere Mitglieder des Vorstands sind:

Dr. Uta Hoffmann,
Ulrike Brodien,
Steffen Jüttner und
Arnold Stern.
